

HYGIENEKONZEPT des Treiser Lauf- und Walkingtreff 2007 e.V. zur Ausrichtung der Laufveranstaltung Treiser Volkslauf am 3.10.2021

*Wenn im nachstehenden Text der Begriff „Maske“ verwendet wird, dann ist damit die Mund-/Nasen-Bedeckung gemeint.

ALLGEMEINES:

- Die Laufveranstaltung ist nach aktueller Verordnung der Landesregierung zulässig.
- Gem. § 16, Abs. 1, Ziff. 1 CoSchuV gilt eine maximale Teilnehmerzahl von 500 als Regelobergrenze. Diese darf grundsätzlich nicht überschritten werden. Nachweislich vollständig Geimpfte und Genesene sowie Organisationsmitarbeiter, Kampfrichter und Helfende, Trainer bzw. Begleiter für Teilnehmer bis U16 zählen mutmaßlich nicht zur Maximalzahl!
- Veranstaltungen mit mehr als 500 Teilnehmern kann die jeweils zuständige Behörde auf Antrag ausnahmsweise genehmigen, wenn der Nachweis der allgemeinen Hygiene- und Kontaktregeln sowie ein Hygienekonzept vorgelegt werden (§ 16, Abs. 1, Ziff. 1 CoSchuV).
- Während des kompletten Wettkampfbetriebes ist auf einen Mindestabstand von 1,5 m zu achten. Wo dieser Abstand unterschritten wird – wie beispielsweise in der Startaufstellung - besteht Maskenpflicht.
- Vom Betreten bis zum Verlassen des Veranstaltungsortes wird (hier auch im Freien) eine Mund-/Nasen-Bedeckung gefordert. Ausgenommen davon sind Athletinnen und Athleten während ihres Wettkampfes sowie dessen Vor- und Nachbereitung. Dafür wird explizit auf die Einhaltung der Abstandsregeln hingewiesen! Pulkbildung ist zu vermeiden!
Wir werden den Start mit Maske durchführen und direkt nach dem Zieleinlauf eine neue Maske zur Nutzung an die Teilnehmer*innen abgeben.
- Die Hygiene-Empfehlungen des Robert-Koch-Institutes werden umgesetzt.
- Der Nachweis eines aktuellen negativen Testes ist nicht mehr verpflichtend, wir erheben aber zur Sicherheit Daten zum aktuellen Status (3G).
- Wir erheben und speichern neben den veranstaltungsabhängigen Daten auch spezielle pandemiebezogene Daten zum Zweck der Auskunftserteilung gegenüber dem Gesundheitsamt oder der sonst vor Ort zuständigen Behörde. Folgende Daten **aller** beteiligten Personen der Veranstaltung werden digital erfasst:

Name und Vorname der Person
Telefonnummer und Anschrift der Person
- Die Personen dürfen das Veranstaltungsgelände nur betreten, wenn sie die o.g. Daten dem Veranstalter vollständig und zutreffend zur Verfügung stellen.
- Diese Pandemie bezogenen Daten werden vom Veranstalter vier Wochen nach Erhebung gelöscht. Weitere erhobene Daten werden gemäß DSGVO behandelt.
- Die Anreise zum Wettkampf sollte nach wie vor nicht mit öffentlichen Verkehrsmitteln erfolgen (Maskenpflicht beachten). Auf Fahrgemeinschaften sollte ebenfalls verzichtet werden.
Über die Anreise entscheidet allerdings am Ende eigenverantwortlich der/die Teilnehmer*in

IM VORFELD DER VERANSTALTUNG:

- Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer starten mit Maske, die nach einem Anlaufen abgelegt werden kann (nach etwa 100 Metern).
- Aufgrund der zahlenmäßigen Begrenzung der Teilnehmer (über beide Wettbewerbe gesamt 400) arbeiten wir ausschließlich mit Voranmeldung. Nach- und Ummeldungen am Veranstaltungstag sind grundsätzlich ausgeschlossen!
- Es gibt nur bargeldlose Vorkasse!
- Bei der Auswahl von Mitarbeitern, Helfenden und Ordnern wird darauf geachtet, dass diese möglichst keiner Risikogruppe (für schwere COVID-19-Krankheitsverläufe) angehören.
- Es gibt keine Ausgabe zusätzlicher Artikel (z.B. Werbegeschenke), damit die Verweildauer auf dem Veranstaltungsgelände kurz bleibt!

VOR ORT:

- Auf eine Kleider- bzw. Gepäckabgabe oder Wertsachenabgabe wird verzichtet.
- Die Startnummern werden vor der Grundschule ausgegeben. Gleichzeitig muss dort auch der Corona-Fragebogen abgegeben werden.
- Es werden mehrere Stationen zum Abholen der Startnummer eingerichtet und die Abstände entsprechend am Boden markiert.
- Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erscheinen fertig umgezogen zum Lauf, denn Dusche und Umkleiden werden nicht angeboten. Es gibt Toiletten in der Grundschule. Vor den Toiletten werden Abstandsmarkierungen angebracht.
- Die Hygieneanforderungen an die Toilettenanlagen werden beachtet. Desinfektionsmittel wird zur Verfügung gestellt.

- Den Teilnehmerinnen und Teilnehmer wird empfohlen, die Türen nach der Benutzung möglichst offenzulassen, um das Anfassen der Türgriffe auf ein Minimum zu reduzieren.
- In allen Funktionsbereichen werden Desinfektionsstationen eingerichtet.
- Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollen sich im gesamten Veranstaltungsbereich (Laufstrecke und Funktionsbereiche) nur so lange aufhalten, wie es ihre Teilnahme an der Laufveranstaltung unbedingt nötig macht.

START:

- Der Startbereich ist so gestaltet, dass sich dort nur zum Startprozedere Personen mit Maske aufhalten müssen/können.
- Der Startbereich ist ausschließlich den zur entsprechenden Startzeit beginnenden Teilnehmern vorbehalten.
- Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer finden sich wenige Minuten vor der jeweils zugewiesenen Startzeit im ausgewiesenen Start-Bereich ein. Der Zugang zu diesem Bereich wird durch Ordner geregelt.
- Die Mund-/Nasen-Bedeckung während des Starts muss nicht mitgeführt werden; beim Zieleinlauf bekommen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer neue trockene Masken.

ZEITMESSUNG / WERTUNG:

- Beginnt mit dem Startschuss und endet beim Überlaufen der Ziellinie. (Bruttozeiterfassung)
- Die Zeitnahme erfolgt über ein Chipsystem.

AUF DER LAUFSTRECKE:

- Während des Laufes besteht keine Pflicht zum Tragen der Mund-/Nasen-Bedeckung.
- Es wird darauf hingewiesen, dass die Teilnehmerinnen und Teilnehmer den Mindestabstand von 1,5 m zueinander einhalten, da das Risiko der Ansteckung immer dann am höchsten ist, wenn Läufer im Pulk laufen.

ZUSCHAUER:

- Unkontrollierte Menschenansammlungen sind nicht vorgesehen und sollten – sofern sich doch Ansammlungen bilden – von den Streckenposten verhindert werden.
- Zuschauerbereiche an der Wettkampfstätte gibt es nicht.

ZIELEINLAUF / ZIELBEREICH

- Der Zielbereich ist so gestaltet, dass sich dort möglichst wenige Personen gleichzeitig aufhalten müssen / können.
- Die ankommenden Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben den Zielbereich unverzüglich durch einen vorzugebenden Schleusenbereich wieder zu verlassen. Nach dem Ziel gibt es keine Zuschauer in unmittelbarer Nähe. Zielfeuerungen kann nur durch die anwesenden Ordner, Helfer und Zeitnehmer gewährt werden.
- Nur Pressvertreter und Sanitäter sowie andere wichtige Offizielle (z.B. von der Behörde) dürfen mit Maske und Abstand auf das Veranstaltungsgelände. Diese Personen haben sich coronakonform zu verhalten und werden über die Einhaltung der Auflagen informiert.
- Nach dem Verlassen des Zielbereichs und mit dem Übergang in den Ausgangsbereich (hier gibt es eine kleine Ziel-Verpflegung) ist die Mund-/Nasen- Bedeckung wieder zu tragen.
- Helfer an der Verpflegungsstelle tragen eine Mund-/Nasen-Bedeckung sowie Handschuhe!
- Eine weitergehende Versorgung entfällt

ERGEBNISSE / URKUNDEN / SIEGEREHRUNG:

- Die Veröffentlichung der Ergebnisse erfolgt online.
- Eine Siegerehrung ist nicht vorgesehen.
- Urkunden werden zum Selbstausrucken im Internet vorgehalten